

# Gut Holz für die Region

Bioregio Knüll: 30 Prozent der öffentlichen Gebäude inzwischen mit Pellets beheizt

VON ALEXANDER RÖDER

**WABERN.** Heizen mit Holz – das spart Geld und ist umweltfreundlich. Zur Eröffnung der Europäischen Biomasse-Tage der Regionen in Wabern nahm Hessens Umweltminister Wilhelm Dietzel am Dienstag die 48. Holzfeuerungsanlage der Region Knüll in Betrieb. Künftig wird die Reiherwaldschule in Wabern nicht mehr mit Öl, sondern mit Holzpellets beheizt – wie inzwischen 30 Prozent der öffentlichen Gebäude der Landkreise Hersfeld-Rotenburg und Schwalm-Eder.

„Das ist eine Erfolgsgeschichte in Hessen“, sagte Dietzel. Begonnen hatte die Geschichte im Jahr 2003. Die Landkreise Hersfeld-Rotenburg und Schwalm-Eder wurden zur „Bioregio Holz Knüll“ erkoren. Ziel: der Ausbau des Heizens mit Holz. Dafür biete der Knüll mit seinen riesigen Waldbeständen ideale Voraussetzungen, sagte Dietzel.

## Heizen mit Holz spart Geld

48 Holzfeuerungsanlagen beheizen Schulen, Sporthallen und Dorfgemeinschaftshäuser der beiden Kreise. „Und das spart richtig Geld“, betonte Frank Martin Neupärtl, Landrat des Schwalm-Eder-Kreises. Für Heizöl muss man derzeit doppelt so viel Geld hinlegen wie für Brennholz. Bis Ende 2008 sollen 40 Prozent der öffentlichen Ge-



Feuern mit Pellets: Ingenieur Christian Seeger (Mitte) erklärt Umweltminister Wilhelm Dietzel (links) und Landrat Frank Martin Neupärtl, wie eine Holzfeuerungsanlage funktioniert. Foto: Röder

bäude mit Holz beheizt werden.

Neben dem Faktor Kosten bietet Holz weitere Vorteile, wie Dirk Schnurr, Energiebeauftragter des Schwalm-Eder-Kreises, erklärt. Holz ist ein nachwachsender, vor allem heimischer Rohstoff, der die Wirtschaft vor Ort stärkt. Schnurr: „Es profitieren die heimischen Forstbetriebe, nicht die Ölscheichs.“ Zudem

werde bei der Verbrennung nur wenig umweltschädliches Kohlendioxid freigesetzt.

Am Dienstag schloss sich die Region Kellerwald-Edersee der „Bioregio Holz Knüll“ an. Laut Dr. Reinhard Kubat, dem Vorsitzenden der Region Kellerwald-Edersee, verpflichten sich die Kommunen, zu prüfen, ob in öffentlichen Gebäuden, bei denen Heizungen ausgetauscht werden müssen,

das Heizen mit Holz möglich ist. Dietzel hofft, dass nun auch private Verbraucher dem Beispiel der Kommunen folgen.

Während der Europäischen Biomasse-Tage der Regionen, die zeitgleich in zahlreichen Ländern Europas stattfinden, werden Informationsveranstaltungen rund um das Thema Biomasse angeboten.

[www.bioregio-holz-knuell.de](http://www.bioregio-holz-knuell.de)